

# Energie und Tourismus: Traumpaar mit Potenzial

## Inhalt



- 7-9** **Umweltbewusst heizen**  
Eine gross angelegte Aktion motiviert Hausbesitzer, alternative und saubere Heizsysteme zu prüfen.
- 19** **Das Medienhaus als E-Werk**  
Das Medienhaus der Somedia in Chur verbraucht nicht nur Strom – es produziert auch welchen.

**B**eim Thema Energie kommt den meisten wohl die Wasserkraft in den Sinn. Sie ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor in vielen Gebirgsregionen, sorgt für Einkommen und Arbeitsplätze. Als wichtigste einheimische Energiequelle nimmt sie zudem eine zentrale Rolle in der Schweizer Energiepolitik ein. Mit ihren Staudämmen und Seen beeinflusst die Wasserkraft aber auch die Landschaft in den Bergtälern. Ob dies positiv oder negativ zu beurteilen ist, liegt nicht an mir, denn dies hängt letztlich von der individuellen Wahrnehmung durch jede einzelne Person und deren Wertvorstellungen ab.

Die Wasserkraft hat, neben den Natur- und Kulturlandschaften, auch für den Tourismus eine bedeutende Rolle inne: Staudämmen und -seen bieten ein touristisches Potenzial, das im Bündnerland noch kaum wirtschaftlich genutzt wird. Landschaft ist ein wichtiges Kapital für den Tourismus.

Energie und Tourismus sind aber auch historisch miteinander verflochten. Das Lichtspektakel vom Sommer 1879 im St. Moritzer Hotel «Kulm» gilt als Paradebeispiel hierfür. Es war das Ergebnis einer Innovation bei der Energiegewinnung und -nutzung für den Tourismus. Heute ist die Verflechtung von Energie und Tourismus noch viel umfangreicher. Sie schliesst neben der Beleuchtung und Beheizung von Hotels und Wohnungen den Transport der Gäste zu und in den Tourismusgebieten genauso mit ein wie das Beschneien und die Präparation von Skipisten und den Betrieb von Hallenbädern.

Dabei erfolgt die Energienutzung meist nicht klimaneutral. Neue Lösungen sind gefordert. Und der Tourismus bietet wieder einmal Potenzial für Innovationen und deren Verbreitung. Sonne, Wind und Wasserstoff können gemeinsam mit der Wasserkraft ihren Beitrag leisten. Dies haben die kürzlich in Disentis stattgefundenen Energieforschungsgespräche verdeutlicht.

## Impressum

**Herausgeberin** Somedia Press AG, Sommerastrasse 32, Postfach 491, 7007 Chur; Verleger: Hanspeter Lebrument; CEO: Thomas Kundert **Redaktion** Cornelius Raeber **Redaktioneller Mitarbeiter** Orlando Thomet **Layout** Saskia Locher **Bilder** zVg, Pixabay, 123rf.com **Inserate** Somedia Promotion AG, Chur **Druck** Somedia Partner AG, Haag **Diese Ausgabe erscheint in folgenden Publikationen** Südostschweiz, Regionalausgabe Graubünden; Bündner Tagblatt **Auflage** 31 620

**Werner Hediger**  
Leiter Zentrum für  
wirtschaftspolitische  
Forschung,  
Fachhochschule Graubünden

